



Pressedienst

16. Februar 2018

Sanierungsmaßnahmen am Tritonenbrunnen beginnen

Nach einer umfangreichen Sanierung des Tritonenbrunnens im Jahr 2015 steht nun auch die Sanierung der angrenzenden Seitenbalustraden unmittelbar bevor. Zu Beginn der kommenden Woche (8. KW) werden die Seitenbalustraden durch eine Fachfirma abgebaut und eingelagert. Im Anschluss erfolgt die Fällung der beiden jeweils angrenzenden Platanen.

Die Fällung der Bäume ist Voraussetzung zur Wiederherstellung des teilweise stark beschädigten historischen Ensembles entsprechend den denkmalrechtlichen Vorgaben. Risse, Abplatzungen und Schiefstellungen verdeutlichen, wie massiv die seitlichen Balustraden auf beiden Seiten des Tritonenbrunnens durch den Wurzeldruck und das Wachstum der beiden angrenzenden Platanen in ihrer Standsicherheit gefährdet sind. Die Ausschreibung für die Sanierung und anschließende Aufstellung der Balustraden wird parallel vorbereitet.

Gesamtsituation im Vorfeld von drei Gutachtern intensiv geprüft

Die Verwaltung hat im Vorfeld durch drei Gutachter intensiv prüfen lassen, ob ein gleichzeitiger Erhalt der Platanen und die denkmalgerechte Sanierung der Balustraden möglich sind. Die Gutachten hatten zum Ergebnis, dass der gleichzeitige Erhalt der Platanen und des historischen Baudenkmals (im Bereich der seitlichen Abschlüsse) nicht möglich ist.

Die Fällung der Platanen ist erforderlich, um zum Wiederaufbau des Baudenkmals die Gründung der Balustraden wiederherzustellen und das Denkmal in ursprünglicher Form und Lage platzieren zu können. Über die Entscheidung zur Fällung der Platanen und Sanierung des Denkmals wurden der Ausschuss für öffentliche Einrichtungen und der Kulturausschuss im Oktober 2017 informiert. Als Ausgleichsmaßnahme zur Fällung der Platanen werden Ersatzpflanzungen vorgenommen. Zunächst werden fünf Parkbäume im Hofgarten gepflanzt. Nach Festlegung geeigneter Ersatzstandorte im



Sanierungsmaßnahmen am Tritonenbrunnen beginnen

Seite 2

Stadtbezirk 1 werden weitere Ersatzpflanzungen vorgenommen.

Textversion:

https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20180216-203_15.txt

Kontakt: Meissner, Valentina

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131